

Rezensionen von Buchtips.net

Offenbarung 23: Im Namen des Volkes

Buchinfos

Verlag: [Lübbe Audio](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7857-4202-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,89 Euro (Stand: 12. November 2025)

Nachdem sich Tom Baumann, Florian Bogner und Pia von Boysen in der letzten Folge davon überzeugt haben, sich nicht impfen zu lassen, steht diesmal die Frage nach unserer Staatsform auf dem Programm. Ist es noch zeitgemäß zur Wahl zu gehen? Warum hat die Politikverdrossenheit in den letzten Jahren zugenommen? Würde es überhaupt auffallen, wenn ein Geheimdienst unseres Landes versucht, unser Wahlverhalten zu manipulieren? Diesen Fragen gehen Tom, Pia und Florian nach und fördern dabei eine überaus interessante Verschwörung zu Tage, in deren Mittelpunkt der umtriebige Chef der Agentur für Datensicherheit, Wolfgang Heinemann, steht.

Wie schon bei "Gesundes Toxin" ist auch bei dieser Folge durchaus potential zu erkennen. Warum es insgesamt nur für eine Durchschnittsbewertung reicht, liegt einfach an der Umsetzung der Idee. Waren die alten Folgen für eine erwachsene Hörerschaft geeignet, bekommt man bei den neuen Folgen den Eindruck, dass die anvisierte Zielgruppe noch zur Schule geht. Einfache, zum Teil sehr platte Dialoge mindern ebenso den Hörspaß, wie recht lustige Adjektivverwendungen wie die schwere Stahltür. Der geneigte Hörer fragt sich natürlich, ob es auch eine leichte Stahltür gibt.

Die Sprecher wie David Nathan, Helmut Krauss und vor allem Till Hagen (als durchtriebener Geheimdienstchef Wolfgang Heinemann) agieren gewohnt souverän, schaffen es letztlich aber auch nicht, mehr aus der insgesamt sehr platten Umsetzung zu machen.

Ein beruhigender Fakt ist, dass auch diese Folge von Offenbarung 23 nicht mehr ganz so schlecht ist, wie die ersten Folgen nach dem Neustart (mit Folge 30 "Lazarus"). Das alte Niveau ist aber noch in weiter Ferne.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[14. April 2010]